

	<p>Object: Aschenkiste mit Eteokles und Polyneikes</p> <p>Museum: Museum August Kestner Tramplatz 3 30159 Hannover (0511) 168-42730 museen- kulturgeschichte@hannover- stadt.de</p> <p>Collection: Ancient Cultures</p> <p>Inventory number: 1891.23</p>
--	----------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------

Description

Besonders gern haben die Etrusker die durch Homer überlieferten Mythen übernommen, wie man in den Reliefs der Chiusiner und Volterranner Aschenkisten sehen kann. Eine Gruppe Chiusiner Urnen stellen den Todeskampf von Eteokles und Polyneikes dar, beide Söhne des Ödipus, des Königs von Theben, also eine Geschichte aus dem thebanischen Sagenkreis.

Ödipus hatte – als ausgesetztes Findelkind – unwissend seinen leiblichen Vater erschlagen und ebenso unwissend seine leibliche Mutter geheiratet. Als das bekannt wurde, ging er in die Verbannung. Zuvor verfluchte er seine Söhne, da sie ihn geschmäht und an seiner Verbannung mitgewirkt hatten.

Die beiden Brüder wollten jährlich wechselnd, gemeinsam Theben regieren. Als Eteokles diese Vereinbarung brach und die Regierungsgewalt nicht wieder abgeben wollte, sammelte Polyneikes ein Heer gegen ihn. Im Kampf töteten sich die Brüder gegenseitig. (AVS)

Basic data

Material/Technique:	Ton / bemalt
Measurements:	Kiste: Länge: 30,5 cm, Höhe: 22 cm, Breite: 16,5 cm

Events

Created	When	3.-2. century BC
	Who	
	Where	Chiusi

[Relation to person or institution]	When	
	Who	Polynices
	Where	
[Relation to person or institution]	When	
	Who	Eteokles
	Where	
[Relation to person or institution]	When	
	Who	Oedipus
	Where	
[Relation to person or institution]	When	
	Who	Homer
	Where	
[Relation to person or institution]	When	
	Who	Etruschi
	Where	

Keywords

- Cremation
- Funeral

Literature

- Gercke, Wendula Barbara (1996): Etruskische Kunst im Kestner-Museum. Hannover, 150-151 Nr. 131